

**Zeitschrift:** BKGV-Information  
**Herausgeber:** Berner Kantonalgesangverband  
**Band:** - (2011)  
**Heft:** 90

**Rubrik:** Chorvereinigungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Wir gratulieren unseren Jubilaren

Am 08. Mai 2011 konnte unser  
**Ehrenmitglied Fritz Marti,  
Zollikofen**

seinen 70. Geburtstag feiern. Fritz Marti war Mitglied der Geschäftsleitung und wurde 2009 zum Ehrenmitglied ernannt.

Am 14. Juni 2011 konnte unser  
**Ehrenmitglied Peter Lappert,  
Langenthal**

seinen 70. Geburtstag feiern. Peter Lappert war Mitglied der Musikkommission und wurde 1992 zum Ehrenmitglied ernannt.

Am 12. August feiert unser  
**Ehrenmitglied Hans Häsler,  
Unterseen**

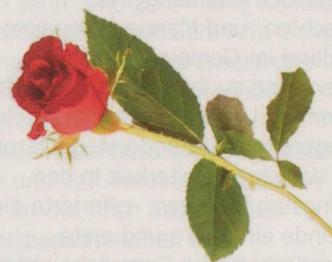
seinen 75. Geburtstag. Hans Häsler war Präsident der Musikkommission und wurde 2005 zum Ehrenmitglied ernannt.

Am 16. August feiert unser  
**Ehrenmitglied Doris Vurlod-  
Schmid, Pieterlen**

ihren 85. Geburtstag. Doris Vurlod-Schmid war Mitglied der Geschäftsleitung und wurde 1986 zum Ehrenmitglied ernannt.

Die Geschäftsleitung BKGV gratuliert allen Sängerinnen und Sängern zu ihrem Geburtstag.

Wir wünschen gute Gesundheit, Glück und immer viel Freude am Singen.



Es ist gut, wenn uns die verrinnende Zeit nicht als etwas erscheint,  
das uns verbraucht oder zerstört,  
sondern als etwas, das uns vollendet.

Antoine de Saint-Exupery

## Amtssängertag Seftigen in Rüeggisberg 22. Mai 2011 Wo man singt da lass dich nieder...

RÜEGGISBERG In der Turnhalle und in der Kirche Rüeggisberg trafen sich am Sonntag 15 Gesangsvereine mit über 300 Sängerinnen und Sängern zu einem Stelldichein.

Der traditionelle, turnusgemäss jedes Jahr ausgetragene Sängertag des Amtsgesangsverbandes Seftigen setzte sich gestern in Rüeggisberg in Szene. Für eine tadellose Organisation zeichnete der Männerchor Rüeggisberg. Mit dabei am regionalen Höhepunkt des Gesangsjahres waren alle 15 Chorvereine aus dem Einzugsgebiet des ehemaligen Amtes Seftigen. Und, alle der fünfzehn Vereine durften am Vormittag in der Kirche mit zwei eigens auserwählten Liedern ihr Bestes geben. Mit von der Partie waren elf Männerchöre sowie fünf Gemischte Chöre, darunter der Kirchenchor Rüeggisberg. Für einmal ging es nicht darum, Ränge oder Auszeichnungen zu ergattern. An dessen Stelle horchten zwei Experten, Hannes Müller und

Walter Schweizer, mit Ohr und Augen, was sich punkto Gesangsqualität und Form des Auftritts eventuell noch verbessern liesse. Mehrere Gesangsformationen standen unter dem Dirigentenstab von Frauen und einige wurden mit dem Klavier begleitet.

### Kameradschaft

Das Nachmittagsprogramm setzte sich zusammen durch einige Reden und der Ehrung von Veteranen. Gross geschrieben wurde ebenfalls die Geselligkeit der unterschiedlich gelagerten Gesangsvereine. Für bunte Unterhaltung sorgte die Musikgesellschaft Rüeggisberg. „In einer Zeit mit abnehmenden Mitgliederzahlen und teilweise schwindendem Interesse am Chorgesang ist es nicht selbstverständlich, dass sich unsere Gesangsvereine für die Organisation eines solchen Anlasses zur Verfügung stellen“, lobte der Präsident, Fredy Reber, das Engagement des

Männerchors Rüeggisberg. Zu AmtsveteranInnen geehrt wurden acht SängerInnen mit 25 -, drei mit 35 - und zwei mit 40 Jahren Vereinszugehörigkeit.

Erwin Munter

### 25 Sängerbahre (Amtsveteranen)

Hansulrich Beyeler und Werner Hachen, beide Männerchor (MC) Rüeggisberg. Rudolf Augstburger, Ulrich Uebersax, Fritz Kohler und Beat Rüfenacht, alle MC Gerzensee. Hanspeter Vogel, MC Toffen, Franz Dürig, Riggisberg-chor.

### 35 Sängerbahre (Veteranen Schweizerischer Chorvereinigungen)

Vreni Bähler, Riggisberg-Chor, Daniele Stähli, Gemischter Chor Toffen und Hans-Rudolf Hachen, Männerchor Rüeggisberg.

### 40 Sängerbahre (Bernische Ehrenveteranen)

Annelies Brönnimann und Magdalena Tettamanti, beide Belp-Chor.



## Kandergrund 60. Amtssängertag „Das isch Musig“

Unter dem Motto „Das isch Musig“ lud der Gemischte Chor von Kandergrund am 1. Mai 2011 ihre Sängerkolleginnen/Kollegen, zum alljährlichen Amtssängertag ein. Auch wenn nur noch deren vier Chöre in der Talschaft ihrem Ideal frönen, gesungen wurde alleweil.

Festlich gekleidet strömten die Sängerinnen und Sänger der Gemischten- und Männerchöre vom Frutigland im Gemeindehaus Kandergrund zu ihrem Amtssängertag zusammen. Unter der Mitwirkung der Musikgesellschaft Kandersteg die mit ihren Vorträgen Heiterkeit in den Frühlingstag brachten, offerierte die Gemeinde ein Apéro und erste kameradschaftliche Gespräche unter den Vereinen kamen zu Stande. Den Kurzgottesdienst, gehalten von Frau Pfr. Melanie Pollmeier, so wie das gekonnte Orgelspiel des Organisten Hans Schüpbach, gab dem Treffen einen besinnlichen Rahmen, der zum guten Gelingen dieses Tages gelten soll. In den Gasthöfen Altels und Felsenburg nahm man das Mittagessen ein, das zur Stärkung zum Konzertprogramm in der Turnhalle am Nachmittag in Reckental helfen sollte.

„Froh zu sein bedarf es wenig und wer froh ist, der ist ein König“ Auch wenn nur noch deren vier Chöre im Frutigland ihrem Ideal frönen, so wird diese Kultur immer noch gross geschrieben und die Hoffnung, in den Schulen den Jungen das Singen wieder näher zu bringen, sollte das Ueberleben in den Chören mit Nachwuchs sicher gestellt werden. Den Liedvorträgen, „Chumm mit mer“ von Ueli Moor, „Louenesee“ von Span, „Heiwäg“ von Jean Clémancon, „Wanderlust“ von Rolf Wüthrich, einem Lied von Kamerun, „s Bänkli“ von Emil Herzog, „Gang lueg d Heimat a“ von Friedrich Niggli, „Bergfriede“ von J.J. Düsel, „Waldverspäche“ von Hanny Schenker-Brechbühl, „Mi Boum“ von Therese Aeberhard-Häusler, „Chinderouge“ von Hannes Fuhrer, horchten die Zuhörer still und vergnüglich auch liessen die Männer von Adelboden „Rasboin Legenda“ ein

Russisches Lied über die Lippen purzeln. Der fröhliche Liederreigen und dem Schlussvortrag, dem Gesamtlied aller Chöre „Lueget vo Bärg u Tal“ wurde auch von Konzertbesuchern kräftig unterstützt. Durchwegs fand man lobende Worte zum Stand des Liedgutes im Frutigland. Man fand noch die Zeit zum „prichten“ und wer Lust zu einem Tänzchen verspürte, das Schwyzerörgeli quartett Grosslohner von Adelboden gab ihren Beitrag dazu. Für das leibliche Wohl sorgte in der festlich geschmückten Turnhalle, die Trachtengruppe Kandergrund, wo auch ein reichlich gedeckter Tisch zu Kuchen und Kaffee auf hungrige Sänger wartete.

### Hohe Gäste, Ansprachen und Ehrungen....

Inmitten des offiziellen Konzertprogrammes nahmen Referenten und Gäste des Anlasses die Gelegenheit wahr, einige Worte an die Festgemeinde zu richten. Der Gemeindepräsident, Fritz Inniger begrüßte die heitere Schar in Kandergrund, „Wo man singt da lass dich ruhig nieder, böse Menschen finden keine Lieder“ so zu vernehmen in seiner Grussbotschaft. OK Präsident Hanspeter Ryter wusste, dass vor Jahren das Wetter nicht so mitspielte,

heute ist ein prächtiger 1. Mai Frühlingstag und das wissen wir zu schätzen, er führte auch gekonnt durchs Programm. Der Präsident des (BKGV) Bernisch Kantonalen Gesangsverband, Kurt W. Gägger brachte die Botschaft des Verbandes und war sichtlich stolz im Kandertal sich unter seines Gleichen zu finden, er ermahnte die Eltern und Lehrerschaft in Familie und Schule wieder vermehrt zu Singen, so könne dem „Krebstag“ in den Chören Gegensteuer gegeben werden. Yvan Kolly, Präsident der (CVBO) Chorvereinigung Berner Oberland verstand es in kernigen Worten der grossen Sängerfamilie alles Gute zum Weitermachen zu wünschen und erteilte den Frutigtalersängerinnen und Sänger gute Noten. Kolly nahm auch die Veteranenehrungen vor wo für 35 schweizerische Jahre, Lüthi Jürg vom Männerchor Adelboden, für 45 Berner Oberländische Jahre, Anni Burn vom Gem. Chor Adelboden, Loosli Peter und Schmid Adolf vom Männerchor Adelboden und Teuscher Ernst und Ryter Bethli vom Gem. Chor Kandergrund die Auszeichnungen entgegen nehmen durften. Grossen Aplaus erhielten die Geehrten für die Jahrzehnte lange Treue zum Liedgut.

Adolf Schmid



Die Gehrten: Peter Loosli, Anni Burn, Bethli Ryter, Ernst Teuscher  
(es fehlen, Adolf Schmid und Jürg Lüthi)

Bild: Adolf Schmid



## 60. Amtssängertag in Kandergrund Ein Fest der Freude unter dem Motto „Das isch Musig“

Festlich eröffnet wurde der Amtssängertag in der Kirche mit dem Lied „Thunersee“ von Adolf Stähli, gespielt auf der Orgel von Hans Schüpach. Ihm gelang eine wunderbare Verbindung zum einfühlsam gestalteten Gottesdienst von Pfr. Melanie Pollmeier. „Singen, von Herzen zu Herzen ist eine Kraft, welche der menschlichen Stimme innewohnt und Menschen verbindet“ war ihre Botschaft, welche sie der Gemeinde überbrachte, musikalisch umrahmt von der Orgel mit weiteren bekannten Volksliedern. Das gemeinsam gesungene „Dona nobis pacem“ zum Ausklang berührte und erklang würdevoll und erhaben.

Nach dem Mittagessen erfreuten vier Chöre in der Turnhalle Kandergrund die erwartungsvollen Zuhörerinnen und Zuhörer mit ihren Liedervorträgen. Gemeindepräsident Fritz Inniger begrüßte die Festgemeinde und OK Präsident Hanspeter Ryter führte durch das abwechslungsreiche

Konzertprogramm. Der Gemischte Chor Kandergrund, welcher zum Amtssängertag geladen hatte, eröffnete den Festreigen mit dem klangschönen „Chumm mit mer“ und dem unterhaltsamen „Louenese“. Mit dem sinnigen „Heimwäg“ und „Wanderlust/Vertraut“, vereinigte der Gemischte Chor Adelboden traditionelle und modernere Klanggebilde harmonisch miteinander. Der Männerchor Adelboden wagte den Sprung vom „Dibongo“, einem Song aus Kamerun, zu den heimatlichen Klängen des „s'Bänkli“ und gewann die Herzen des Publikums.

Der Gemischte Chor Aeschi berührte mit „Gang lueg d'Heimat a“ und „Viele verachten die edle Musik“.

Nach den Grussworten von Kurt W. Gägger, Präsident des Berner Kantonalgesangverband BKGV, eröffnete der Gemischte Chor Kandergrund den zweiten Konzertteil mit heimatlichen Klängen des „Bergfriede“ und dem klangschönen

„Waldversprüche“.

Der Gemischte Chor Adelboden führte gefühlvoll vom getragenen „My Boum“ zu „Chinderouge“. Der Männerchor Adelboden entführte mit „Bella Bimba“ und „Rasbodin Legenda“ in unterschiedliche Klanggemälde. Der Gemischte Chor Aeschi sang munter und beschwingt „Ich hab das Fräul'n baden sehn“ und „Die kleine Konditorei“ und überbrachte mit dem Afro-Song „Siyahamba“ die klangfarbenerfrohe Botschaft des kräftespendenden gemeinsamen Singens.

Im gemeinsam gesungenen „Lueget vo Bärge und Tal“ vereinigten sich die Stimmen der reich beschenkten Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher mit den Chorstimmen zu einer harmonischen Einheit. „Das isch Musig“ war ein geglückter und beglückender Amtssängertag von Herzen zu Herzen.

Romy Dübener

Präsidentin der Musikkommission BKGV

### Frauenchor Dotzigen-Busswil

sucht per sofort oder nach Vereinbarung

### Dirigent/Dirigentin

Wir sind ein Chor von 22 Sängerinnen und proben am  
Dienstag 20.00-21.30 Uhr.

(Zeit und/oder Tag könnten ev. verschoben werden.)

Wir suchen eine motivierte Persönlichkeit die die Begeisterung zur Musik weitergeben kann und die verschiedenen Anlässe interessant gestaltet. Wir sind offen für alle Musikrichtungen, möchten aber gerne altes Liedgut erhalten.

Weiter Informationen erhalten Sie unter folgender Adresse:

Margareth Hügli  
Schulhausstrasse 15  
3293 Dotzigen

Tel: 032 351 31 16

oder per mail: [f\\_schaller@bluewin.ch](mailto:f_schaller@bluewin.ch)



## Chorvereinigung Bern und Umgebung (CVBU)

Anlässlich der Delegiertenversammlung der CVBU vom 30. April 2011 im Restaurant Mappamondo, in Bern, konnten wiederum etliche Veteraninnen und Veteranen für ihr langjähriges Wirken geehrt werden. Mit seinen anspruchsvollen gesanglichen Darbietungen lockerte der gemischte Chor des Konzertvereins Bern die statutarischen Geschäfte auf. Einen würdigen Schlusspunkt bildete der Berner Marsch.

Der Vorstand wurde wiedergewählt. Für die neu geschaffene Funktion des EDV-Verantwortlichen wird noch eine Person mit den spezifischen Fachkenntnissen gesucht.

Als besondere Highlight's in der Agenda der CVBU verdienen in diesem Jahr folgende Anlässe erwähnt zu werden:

Am Samstag 7. Mai 2011 erhielten drei Chöre aus dem Kanton Bern die Gelegenheit, sich mit einem Auftritt auf dem BEA-Ausstellungsgelände einem breiten Publikum vorzustellen und für neue Mitglieder zu werben: das Sing Ensemble Thun, der Kinderchor Ittigen und der Unterhaltungschor Bern.

- Am Samstag 10. September 2011, 08.30 - 16.15 Uhr, findet auf der Rütli, Zollikofen, eine Weiterbildungsveranstaltung statt. Die Kosten pro Teilnehmer/in betragen (inkl. Mittagessen) Fr. 90.--. Diese Klausurtagung zum Thema "Der erfolgreiche Auftritt meines Chor's" richtet sich primär an Vorstandsmitglieder von Chören, an Dirigent(inn)en, sodann auch an interessierte Chormitglieder. Solange Plätze vorhanden sind, werden

Anmeldungen von Frau Rosmarie Wieland, Zulligerstrasse 3, 3063 Ittigen, entgegengenommen.

Im Anschluss an die Delegiertenversammlung haben die Stadt Bern und der Kanton Bern den Delegierten ein erfrischendes Apéro offeriert. Beim köstlichen Nachtessen konnte die Sängerschar in Erinnerungen schwelgen und den Gedankenaustausch pflegen.

Karin Wagner

### Die Referenten der Klausurtagung "Der erfolgreiche Auftritt meines Chor's":

#### Paul Hirt

Dirigent, Musiker, langjähriger Chefexperte SCV, Mitglied MK BKGV

#### Radostin Papasov

Dirigent, Musikdirektor CVBU, Musiklehrer

#### Jörg Zeller

Sänger, Präsident CVBU, Notar

#### Norbert Carlen

Dirigent, Musiklehrer, Mitglied MK SCV

### das erfolgreiche Zusammenwirken von Chor - Dirigent/in - Musikkommission

### Hilfsmittel zur Suche von Chorliteratur

### Finanzplanung des Chor's

### Pflege des Erscheinungsbildes des Chor's

## Sie musizieren – wir liefern die Noten und Instrumente



### MÜLLER & SCHADE AG

- Noten
- Musikbücher
- Chorliteratur
- Blockflöten
- Instrumentenzubehör
- Musikverlag
- Notengrafik



### ROSENBAUM AG

- Klaviere – Flügel Neu / Occasion
- Klavier-Werkstatt
- Keyboards
- E-Pianos
- Stimmservice

Moserstrasse 16 3014 Bern

Tel. 031 320 26 26 • Fax 320 26 27

www.mueller-schade.com • musik@mueller-schade.com

Dammstrasse 58 3400 Burgdorf

Tel. 034 422 33 10 • Fax 422 34 10

www.rosenbaum.ch • musik@rosenbaum.ch



## Delegiertenversammlung der Chorvereinigung Oberaargau

GONDISWIL Am 26. Februar 2011 fand in der Mehrzweckhalle Gondiswil die Delegiertenversammlung der Chorvereinigung Oberaargau statt.

Gastgeber war der Gesangsverein Gondiswil. Unter der Stabführung des Dirigenten Remo Freiburghaus begrüsst die Sängerinnen und Sänger die Delegierten mit dem bekannten Lied „s'Träumli“.

Anschliessend begrüsst Heinz Christen, Präsident der CVOA, die Delegierten und gab seiner Freude Ausdruck, dass alle 19 Chöre der CVOA vertreten waren. Ein ganz besonderer Willkommensgruss galt den Veteranen und Veteraninnen. Andreas Nyfeler, Gemeindepräsident von Gondiswil, stellte allen Anwesenden „sein“ 730 Seelendorf anschaulich vor.

Jürg Kofler überbrachte die Grüsse vom BKGV. Jürg Kofler wies auf den Mitgliederschwund von jungen Mitgliedern in den Chören hin. Das Singen in Chören ist einfach nicht mehr im „Trend“. Im Moment ist das Singen

in Projektchören begehrt. Es verpflichtet halt zu nichts, und die Zeit, in der geprobt werde, sei absehbar. Jürg Kofler ermuntert alle, trotz geringem Erfolg, immer wieder zu versuchen, neue Mitglieder zu gewinnen. Präsident Heinz Christen streift nochmals das vergangene Jahr und weist auf das Tätigkeitsprogramm 2011 hin.

Ein Höhepunkt der DV ist jedes Jahr die Ehrung der Veteranen und Veteraninnen.

Paul Greiner konnte für 60 Jahre und Markus Wyss für 50 Jahre Singen, beide Männerchor Wangen a.A. geehrt werden. Ebenfalls 50 Jahre sang Paul Käser im Gemischten Chor Gassen mit. Weiter wurden für 40 Jahre Singen geehrt: Hans Schnyder (Gem. Chor Busswil-Melchnau), Peter Löffel (Gem. Chor Gassen), Rosa Gygax und Otto Wyss (Gem. Chor Graben-Berken), Käthi Nyffenegger (Frauenchor Langenthal), Peter Ramseier (Männerchor Langenthal),

Peter Bögli, Walter Schenk, Hans Zumstein (Männerchor Ochlenberg), Jakob Oberli, Franz Vogel (Männerchor Wangen a.A.) 35 Jahre Singen: Gottfried Ruch (Männerchor Frohsinn Eriswil), Alfred Beer (Männerchor Oberbipp), Walter Schenk, Ernst Schneeberger (Männerchor Ochlenberg), Hans Christen, Johann Schneider (Gem. Chor Oeschenbach), Therese Brand, Anna Howald, Margrit Schmid (Rütscheler Singlüt). Die DV spendete den Jubilaren einen grossen Applaus. Präsident Heinz Christen hofft, dass alle noch viele Jahre in den Chören mitsingen werden und wünscht allen viele Erfolg und gute Gesundheit.

Mit dem gemeinsam gesungenen Lied „Luschtig sy“ schloss Heinz Christen die Versammlung getreu dem Motto „Ein Tag ohne Singen ist ein verlorener Tag.“

Elisabeth Lüthi

### Von Frauenchor **NOTEN ZU VERSCHENKEN**

Aus einem breiten Repertoire  
(American Song bis Zigeunerlieder)  
sind 10 oder mehr Exemplare,  
z.T. mit Klavierpartitur, vorhanden.

Nähere Auskunft erteilt:  
Denise Winkler  
Wäsemliasse 11  
3638 Blumenstein  
033/356 32 92  
denisewinkler1@hotmail.com

ni-Brenz  
09145  
99146  
5.08



## Kreissängertag in Niederbipp

### NIEDERBIPP

Am Samstag, 21. Mai fand in Niederbipp der Kreissängertag der Chorvereinigung Oberaargau CVOA statt.



Ab 13.00 Uhr traten in der blumengeschmückten reformierten Kirche 11 Chöre der CVOA und zwei Gastchöre auf. Sie erfreuten Publikum und Experten mit Liedern von Beethoven bis Rammstein und vom Schweizer Volkslied bis nach Afrika. Das Expertenteam stufte die Vorträge der 12 bewerteten Chöre als gut ein. Der grösste Mangel herrscht bei der Sprache. Weil das Berndeutsch ein breiter Dialekt ist, tun sich Berner Sängerinnen und Sänger besonders schwer mit einer gepflegten hochdeutschen Aussprache. Leider wird in vielen Chören die Dynamik vernachlässigt. Aber gerade die verschiedenen Gestaltungselemente machen Musik lebhaft. Lobende Worte fanden die Experten auch für die

hervorragende Organisation. Die Kirche war ein idealer Auftrittsort und der gesamte Ablauf bestens organisiert. Das empfanden auch die rund 320 Sängerinnen und Sänger. Der organisierende Gemischte Chor Niederbipp hat keinen Aufwand gescheut, Sänger und Besucher zu verwöhnen. Besonders beliebt war der Getränkestand bei der Kirche unter schattenspendenden Bäumen. Es war DER Treffpunkt, wo man sich über einen gelungenen Auftritt freute oder

auf diesen wartete und im Gespräch mit Gleichgesinnten versuchte die Nervosität abzubauen. Nach dem Abendessen im Räberhus überbrachten OK Präsidentin Cornelia Dekker, Gemeindepräsident Manfred Cordari, BKGV Präsident Kurt W. Gägger und CVOA Präsident Heinz Christen ihre Grussbotschaften. Ein weiterer Höhepunkt war der fast 100-köpfige

Festchor der CVOA unter der Leitung von Barbara Ryf-Lanz, am Flügel begleitet von Thomas Zürcher. Die drei Lieder „Mädchen aus Muntenia“, „Horch, was swingt von draussen rein“ und „Eviva España“ vermochten das Publikum zu begeistern und animierten zum Mitsingen. Für Spannung sorgte die Jazz-Tanzgruppe des DTV Niederbipp. Zu „Thriller“ von Michael Jackson machten sie als Zombies die Bühne unsicher. Mit dem DJ Jukebox klang der Abend gemütlich aus.

Barbara Ryf-Lanz

## Voranzeige

### Sängerabend Chorvereinigung Region Fraubrunnen CVRF

Die Chorvereinigung Region Fraubrunnen CVRF sowie der Männerchor Krauchthal als Organisator führen am Samstag 24. September 2011 einen Sängerabend durch.

#### Aus dem Programm

Eintreffen der Chöre  
Beginn der Chorvorträge  
Nachtessen  
Veteranenehrungen

#### Zeiten

15.15 Uhr  
16.15 Uhr  
18.00 Uhr

Wenn Sie sich als Chor angesprochen fühlen und am Sängerabend in Krauchthal teilnehmen und mitmachen möchten, sind Sie ganz herzlich eingeladen.

Gemütliches Beisammensein mit Tanz  
Orchester Duo Barbados  
Programm Änderung Vorbehalten

19.45 Uhr  
21.00 Uhr

Ihr könnt euch melden bei:

Kurt Kühni

Präsident CVRF

3326 Krauchthal

Tel. 034 / 411 22 47

e mail. [k.kuehni@bluemail.ch](mailto:k.kuehni@bluemail.ch)